

10 JAHRE BEDROHUNGSMANAGEMENT MITTELFRANKEN

Hochrisikofälle im Kontext
häuslicher Gewalt & Stalking

11. / 12. Februar 2026

MITTWOCH, 11.02.2026

- 12:30 Ankommen, Anmeldung
Foyer, Bahnhofstraße 90
- 13:00 Eröffnung & Grußworte
- 13:15 10 Jahre Bedrohungsmanagement Mittelfranken
Alexandra Cimbal M.A., Netzwerksteuerung und -kommunikation Bedrohungsmanagement Mittelfranken
- 13:45 Häusliche Gewalt und Stalking im Kontext
Bedrohungsmanagement
Steffi Walter, Dipl.-Soz.päd. (FH) & Traumafachberaterin, Beratungsstelle des Frauenhaus Nürnberg
- 14:15 Gefährdung erkennen: Schematherapeutisches
Verständnis von Täterimpulsen und Risikoverhalten
Jaqueline Munack M. Sc. & Christina Tisch M. Sc., Psychotherapeutische Fachambulanz der Stadtmission Nürnberg
- 15:15 Kaffeepause
- 16:00 Erster inhaltlicher Schwerpunkt
Auswahl aus vier verschiedenen Workshops (A1 - A4)
- 17:00 Ende des ersten Veranstaltungstags
- 20:00 Optional:
Get-together im Restaurant Estragon (auf eigene Kosten)

► Bitte geben Sie im Rahmen der Anmeldung an, ob Sie am gemeinsamen Abendessen im Restaurant Estragon teilnehmen möchten.

DONNERSTAG, 12.02.2026

- 8:30 Ankommen, Anmeldung
Foyer, Bahnhofstraße 90
- 9:00 Begrüßung
- 9:15 Verhinderung von Gewalteskalation - Die Polizei als Netzwerkpartner im Bedrohungsmanagement am Beispiel SENSOR.rlp
POR Marcus Papadopoulos M.A., Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz
- 9:45 GaTe-RAI - Gefährdungsanalysen zu Tötungsdelikten in Partnerschaft und Familie
Prof. Dr. Rebecca Bondü, Psychologische Hochschule Berlin (PHB)
- 10:30 Einschätzung (schwerer) häuslicher Gewalt und potenzieller Femizide im Bedrohungsmanagement Mittelfranken
AG Hochrisikofälle häuslicher Gewalt des Bedrohungsmanagement Mittelfranken
- 11:00 Raumwechsel
- 11:15 Zweiter inhaltlicher Schwerpunkt
Auswahl aus vier verschiedenen Workshops (B1 - B4)
- 12:15 Mittagspause
- 13:00 Digitalisierung von Partnerschaftsgewalt
Ann-Christin Adam M.A., Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz
- 13:45 Femizide in Deutschland - Verbreitung, Ursachen und Prävention
Prof. Dr. Deborah Hellmann, Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen
- 14:45 Meldehürden männlicher Betroffener
Dirk Geldermann, Sozialpädagoge & Systemischer Therapeut nach DGSV, Beratungsstelle Häusliche Gewalt an Männern
- 15:30 Abschlussworte & Verabschiedung
- 15:45 Ende der Veranstaltung

WORKSHOPS

MITTWOCH

- A1 Interventionsmöglichkeiten bei Nachbeziehungsstalking
Steffi Walter, Beratungsstelle des Frauenhaus Nürnberg
- A2 Suizidalität als Hochrisikofaktor - Erkennen und Handeln
Sylvia Freiberger, Krisendienst Mittelfranken
- A3 Interviewführung nach den Méndez-Prinzipien
Samuel Roberts, Crime Prevention & Investigation, Siemens AG
- A4 Führungskräfteverantwortung im Bedrohungsmanagement aus Sicht der Polizei
EHKin Heike Krämer & KHKin Theresa Geyer, Polizeipräsidium Mittelfranken

DONNERSTAG

- B1 How to: Bedrohungsmanagement - Bedrohungsmanagementstrukturen aufbauen und weiterentwickeln
POR Marcus Papadopoulos, Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz
- B2 Risikoanalysen bei häuslicher Gewalt
N. N.
- B3 Digitale Gewalt: Gefahren verstehen, Betroffene schützen
Kristin Brettschneider & Susan Ottlik, frauenBeratung nürnberg für gewaltbetroffene Frauen und Mädchen
- B4 Beratungsgespräche mit (potenziellen) Täter:innen
Nico Ruhara M.Sc., Psychotherapeutische Fachambulanz der Stadtmission Nürnberg

Das vollständige Programm sowie weitere Informationen zu den Vorträgen, Workshops und Referent:innen erhalten Sie auf unserer Website unter www.bedrohungsmanagement-mittelfranken.de/fachtag2025.



TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG GEORG SIMON OHM
BAHNHOFSTRASSE 90 | 90402 NÜRNBERG

WANN

Mittwoch, 11.02.2026, 12:30 - 17:00 Uhr
Donnerstag, 12.02.2026, 08:30 - 15:45 Uhr

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich primär an Fachkräfte aus den Bereichen Sozialarbeit, Psychologie, Sicherheit, Bildung, Gesundheitswesen und Recht, die sich mit den Themen Sicherheit, Bedrohungsmanagement, häusliche Gewalt und Stalking beschäftigen. Darüber hinaus sind auch Interessierte aus weiteren Berufsfeldern, die sich mit den Veranstaltungsthemen befassen, willkommen.

TEILNAHMEGEBÜHREN	PREIS
Ermäßigt*	90,00 €
Jubiläumsangebot bis 15.01.2026	115,00 €
Regulär (ab 16.01.2026)	145,00 €

* Erstbewerter:innen des Bedrohungsmanagement Mittelfranken und Studierende

Gruppenrabatt ab fünf Personen und nach Absprache möglich.

Verbindliche Anmeldung bis Freitag, 30.01.2026 per E-Mail unter bm@kdmfr.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche zwei Workshops (A + B) Sie besuchen möchten.
Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Die Stornierungsbedingungen finden Sie auf unserer Website unter www.bedrohungsmanagement-mittelfranken.de/fachtag2025.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm statt.



Kontakt

Alexandra Cimbal
E-Mail: a.cimbal@kdmfr.de
Tel.: +49 171 / 4671244

ÜBER UNS

Im Jahr 2016 nahm das Bedrohungsmanagement Mittelfranken als deutschlandweit erstes institutionsübergreifendes Bedrohungsmanagement seine Arbeit auf. Als besonders niedrigschwelliges Fachkräfte-Netzwerk, dessen Steuerung im zivilgesellschaftlichen Bereich verortet ist, ist es bis heute einzigartig.

Das Bedrohungsmanagement Mittelfranken fördert aktiv den interdisziplinären Austausch zwischen relevanten Stellen in der Region, um schwere zielgerichtete Gewalttaten frühzeitig zu erkennen und wirksam zu intervenieren. Ein wichtiger Baustein ist dabei das Management von Hochrisikofällen, in dem das Netzwerk über die Jahre wertvolle Erfahrungen gesammelt hat.

Zum 10-jährigen Jubiläum blicken wir zurück auf die Ursprünge des Netzwerks: die Prävention von Hochrisikofällen im Kontext häuslicher Gewalt & Stalking.

Die zweitägige Veranstaltung bietet ein vielfältiges Programm mit Vorträgen im Plenum und jeweils einen Workshop an beiden Tagen, der individuelle Schwerpunktsetzungen ermöglicht.

Freuen Sie sich auf spannende Vorträge, interaktive Workshops und Diskussionen mit Expert:innen und Praktiker:innen aus dem Bedrohungsmanagement und angrenzenden Disziplinen.

WEGBESCHREIBUNG ZUM VERANSTALTUNGSPUNKT:

Standort Bahnhofstraße
Bahnhofstraße 90

BB
Fakultät Architektur

Anfahrt
Aufgrund der begrenzten Parkmöglichkeiten empfehlen wir, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Öffentliche Verkehrsmittel
Bus: Linie 36/94 (Haltestelle Nürnberg Dürrenhof)
S-Bahn: S1/S2/S3 (Haltestelle Dürrenhof)
Tram: Linien 5/11 (Haltestelle Dürrenhof)
U-Bahn: U2/U3 (Haltestelle Wöhrder Wiese), 15 Gehminuten entfernt

